

ARCHITEKTUR IM KINO JEDEN DIENSTAG IM FEBRUAR 2024



Architektenkammer
Baden-Württemberg
Kammergruppe Esslingen I



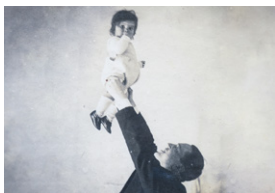
Stadt Esslingen
am Neckar



KOKI
ESSLINGEN

Dienstag, 06.02.2024 | 19:00 Uhr + 13.02. 2024 | 21:00 Uhr

THE MIES VAN DER ROHES



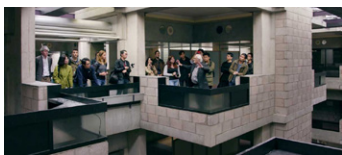
© Rise and Shine Cinema

**81 Minuten | FSK: offen | deutsche Originalfassung
Schweiz 2023 | R+B: Sabine Gisiger | K: Helena Vagnières**

THE MIES VAN DER ROHES ist eine aufwühlende Familiengeschichte und entwirft mit privaten, unveröffentlichten und längst vergessenen Filmen, Bildern und Dokumenten eine höchst unterhaltsame und leichtfüßige Kulturgeschichte aus weiblicher Perspektive. - Die Frauen um den Architekten Ludwig Mies van der Rohe – seine Frau Ada, seine drei Töchter Georgia, Marianne und Waltraut und seine Partnerin Lilly Reich – ergreifen die Chancen der neuen Zeit, erleben aber auch die Einschränkungen alter Muster. Als Mies 1938 in die USA emigriert, kämpfen sie sich – auf sich alleine gestellt – durch die Barbarei der Nazizeit und des Krieges. Ihr Leben bleibt vom abwesenden Mann, Vater und Geliebten bestimmt. Davon erzählen die Frauen in fiktiven Interviews, die auf authentischen Aussagen beruhen. Verkörpert werden sie von Katharina und Anna Thalbach.

Dienstag, 13.02.2024 | 19:00 Uhr + 20.02. | 21:00 Uhr

THE PROOF OF THE PUDDING



© Jura films

**100 Min. | FSK: nicht geprüft | Niederländisch mit dt. Untertiteln
Niederlande 2023 | R+B: Patrick Minks, Jaap Veldhoen**

In diesem Filmporträt lernen wir den preisgekrönten niederländischen Architekten Herman Hertzberger als einen leidenschaftlichen, humorvollen und bescheidenen Mann kennen, dessen Vision von der Bedeutung der Architektur für Mensch und Gesellschaft bis heute wichtig ist. - Hertzberger ist auch mit 90 Jahren noch aktiv. Sein ikonisches Bürogebäude „Centraal Beheer“ in Apeldoorn aus dem Jahr 1972 soll in einen zeitgemäßen Wohnbau umgebaut werden. Hertzberger sieht in der bevorstehenden Transformation eine Bewährungsprobe „a Proof of the Pudding“ – denn seine strukturalistischen Ideale der 1970er Jahre zielten darauf ab, Gebäude flexibel und nachhaltig zu gestalten. Das „Centraal Beheer“ wurde für seine großzügigen Freiräume gefeiert. Doch gerade diese sozialen Räume machen das Objekt für Projektentwickler uninteressant – sie widersetzen sich nämlich einer Kommerzialisierung.

Dienstag, 06.02.2024 | 21:00 Uhr

DIE GENTRIFIZIERUNG BIN ICH



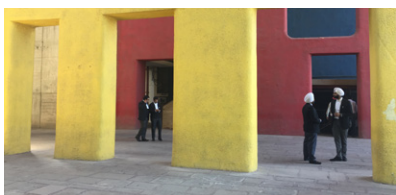
© gmFILMS

**98 Min. | FSK: 6 | Mehrsprachig mit deutschen Untertiteln
Schweiz 2018 | R+B: Thomas Haemmerli | K: Stéphane Kuthy**

Thomas Haemmerli (SIEBEN MULDEN FÜR EINE LEICHE) hielt sich für einen linken Freigeist. Bis er feststellen musste, dass sein Verhalten für die Umwandlung ganzer Stadtviertel sorgt. In dem ihm eigenen persönlichen, bisweilen sarkastischen und ausgesprochen witzigen Stil verarbeitete er diese Erkenntnis zu einer unterhaltsamen Betrachtung. - DIE GENTRIFIZIERUNG BIN ICH ist ein kluger und umfassender Dokumentar-Essay, der Raumgebrauch, Wohnen, Stadtentwicklung, Dichte, Fremdenfeindlichkeit und Gentrifizierung thematisiert. Dabei verschreibt sich das Projekt einem autobiografischen Zugriff: Der große Bogen sind diverse Wohnsituationen des Autors, begonnen mit der Kindheit im Reichen-Ghetto, über besetzte Häuser, WGs und Yuppie-Wohnungen, bis hin zu Behausungen in Großstädten wie Tiflis, São Paulo und Mexiko-Stadt.

Dienstag, 20.02.2024 | 19:00 Uhr (Preview) + 27.02. | 21:00 Uhr

KRAFT DER UTOPIE - LEBEN MIT LE CORBUSIER IN CHANDIARH



© Realfictionfilme

**84 Min. | FSK: offen | Mehrsprachig mit deutschen Untertiteln
Schweiz 2023 | R+B+K: Karin Bucher, Thomas Karrer**

Kurz nach der Teilung Indiens und der Befreiung aus der Kolonialherrschaft Englands soll am Fuße des Himalayas aus dem Nichts eine neue Hauptstadt für den Punjab gebaut werden. Die alte Hauptstadt Lahore war Pakistan zugeweiht worden. Die Planstadt Chandigarh steht für die neue Demokratie, den Fortschritt und den Glauben an die Zukunft. Für den schweizerisch-französische Architekten Le Corbusier bot dieses bahnbrechende Projekt die einmalige Gelegenheit, sein Lebenswerk zu vollenden und seine städtebaulichen Ideen umzusetzen. Seine Vision war die einer modernen, humanen und gerechten Stadt, nach dem «Maß des Menschen» erbaut, die ein kulturelles Leben und ein harmonisches Zusammenspiel von Mensch und Natur ermöglichte. Zum 70-jährigen Bestehen Chandigarhs fragt der Film, inwieweit diese Vision Realität geworden ist.

Dienstag, 27.02.2024 | 19:00 Uhr

FASZINATION WOLKENKRATZER



© Parnass Film

ca. 80 Min. | FSK: 0 | deutsche Originalfassung, teils untertitelt
DE 2012-2018 | R+B: Joachim Haupt, Sabine Pollmeier

The Shard in London: Der italienische Architekt Renzo Piano entwarf einen 310 Meter hohen Wolkenkratzer, der wie eine zugespitzte Pyramide elegant und leicht in den Himmel ragt. Seine Fassade gab dem höchsten Hochhaus Westeuropas seinen Namen: Sie scheint aus Hunderten von übereinandergelegten Scherben zu bestehen. **Die EZB in Frankfurt:** Der Wiener Architekt Wolf D. Prix baute mit seinem Büro Coop Himmelb(l)au nicht nur einen, sondern gleich zwei Türme, die durch Strebepfeiler und Brücken zusammengehalten werden. Von der Ordnung und Stabilität eines klassischen Bankgebäudes könnte die EZB nicht weiter entfernt sein. Schräge Flächen und Diagonalen dominieren, asymmetrische Innenräume weiten den Blick. **The Missing Matrix (Boutique Monaco) in Seoul:** Die Fassade des vom südkoreanischen Architekten Minsuk Cho entworfenene Büro- und Wohngebäudes ist durch Lücken unterbrochen, Freiflächen im regelmäßigen Raster irritieren den Blick. Die „Missing Matrix“, schafft Platz für Gärten und Brücken. Sie ist nicht nur ein Wolkenkratzer mit einem außergewöhnlichen Design, sondern ein neues Modell für das Leben im Hochhaus.

EINTRITTSPREISE & VORVERKAUF

€ 10,00 | ermäßigt € 7,00 *

* für Koki-Mitglieder, Jugendliche unter 18 Jahren, Studierende, Schüler:innen | Inhaber:innen von Behindertenausweisen und dem Kulturpass Esslingen (sofern die Vorstellungen nicht ausverkauft sind, ist der Eintritt mit dem Esslinger Kulturpass frei; nicht akzeptiert wird der Kulturpass %)

VORVERKAUF

www.koki-es.de, Kinokasse (geöffnet nur jeweils 15 Minuten vor und nach einer jeden Vorstellung)
Buchhandlung Provinzbuch, Küferstraße 9, 73728 Esslingen

RESERVIERUNGEN SIND NICHT MÖGLICH!

IMPRESSUM & VERANSTALTUNGSORT

Kommunales Kino Esslingen

Maille 4 - 9 | 73728 Esslingen | www.koki-es.de | info@koki-es.de
Tel 0711.310595-15 (Mo - Fr 12:00 bis 15:00 Uhr)